



Nr. 12 vom 19.11.2015

Buchvorstellung im Alten Wasserturm: "Staat, Kirche und Gesellschaft Anhalts im Zeitalter der Konfessionalisierung"
(Heiner Lück / Wolfgang Breul, Hg.)

Im Zeitalter der Reformation durchlief das kleine Fürstentum Anhalt eine überaus interessante Kirchengeschichte, die unübersehbar mit der Theologie Melanchthons und calvinistischen Einflüssen verbunden ist.

Sie gab im Jubiläumsjahr „Anhalt 800“ Anlass zu einer Tagung in den Räumen des Gymnasiums „Francisceum“, dem einstigen Sitz der *Hohen Schule* zu Zerbst. In ihrem Mittelpunkt standen Entwicklung und Profilierung der anhaltischen Landeskirche im 16. und 17. Jh. unter und mit den Fürsten Georg III., Joachim Ernst und Christian I. von Anhalt-Bernburg auf der landesherrlichen Ebene. Ebenso wurde das Wirken maßgeblicher Theologen wie Johann Arndt und Wolfgang Amling untersucht. Weitere Blicke über Anhalts Grenzen hinaus auf andere vergleichbare Territorien lieferten ein facettenreiches Bild einer Epoche, die für Anhalts Geschichte prägend war.

Im Ergebnis der Tagung entstand unter der Regie von Univ.-Prof. Dr. iur. Heiner Lück (Halle-Wittenberg) und Univ.-Prof. Dr. theol. Wolfgang Breul (Mainz) ein Tagungsband mit Beiträgen namhafter Theologen, Historiker und Archivare.

Die Buchvorstellung mit Beiträgen von Dr. Andreas Erb, Dr. Jan Brademann, Univ.-Prof. Dr. iur. Heiner Lück und Dipl.-Theol. Martin Olejnicki findet am Donnerstag, den 26. November 2015, 19.00 im Alten Wasserturm, Heidestraße 21, in Dessau statt.

Der Eintritt ist frei.

Kontakt: Dr. Andreas Erb
Leiter der Abteilung Dessau
Heidestraße 21, 06842 Dessau-Roßlau
Tel. 0340/519896-0
Fax: 0340/519896-90
E-Mail: dessau@la.sachsen-anhalt.de

PRESEMITTEILUNG

Heidestraße 21
06842 Dessau-Roßlau
Telefon (0340) 519896-0
Telefax (0340) 519896-90
www.landesarchiv.sachsen-anhalt.de